

Medienmitteilung

## Die Meistertitel sind vergeben

*Die zwei Schweizermeister der Schreiner stehen fest. Brian Thomi aus Vordemwald AG hat sich den Sieg in der Kategorie Möbel geholt. Romain Mingard aus Couvet NE hat die Disziplin Massivholz für sich entschieden. Damit haben sich die beiden jungen Schreiner einen Startplatz an den World Skills 2022 in Shanghai gesichert.*

Bis zur letzten Sekunde haben die neun Kandidaten an ihren Objekten gearbeitet. An den Schweizermeisterschaften der Schreiner an der Höheren Fachschule Bürgenstock (5. bis 8. November 2020) wurden zwei Meistertitel und damit verbunden zwei Startplätze an den World Skills, den Berufsweltmeisterschaften, in Shanghai 2022 vergeben. Die Mitglieder der Schreinernationalmannschaft, eine Frau und acht Männer, haben vier Tage lang alles gegeben.

Zuerst galt es, in der Kategorie Möbelschreinerin/Möbelschreiner innert 14 Stunden ein Ablagemöbel herzustellen. Die Zeitvorgabe war anspruchsvoll und nicht alle wurden mit der Arbeit fertig. Die Aufgabe am besten gelöst hat Brian Thomi aus Vordemwald AG mit 77,07 Punkten (Lehrbetrieb Schreinerei Willisegger, Zofingen AG). Zweiter wurde Romain Mingard (Couvet NE/Menuiserie Mathey in Cortaillod NE/67,81). Benoit Danz (La Heutte BE/Baugeno Biel Genossenschaft, Biel BE/66,73) kam auf Rang drei. «Ich freue mich natürlich sehr», sagt Brian Thomi. «An den World Skills teilzunehmen, war mein klares Ziel.» Der Aargauer hat seine Ausbildung diesen Sommer beendet und arbeitet weiterhin in seinem Lehrbetrieb. «Im Januar gehe ich in die Rekrutenschule und habe danach lange Zeit, um mich gut auf die WM vorzubereiten.»

## Plätze getauscht

In der Kategorie Massivholzschreinerin/-schreiner am Samstag und Sonntagvormittag hatten die Nationalteammitglieder 13,5 Stunden Zeit, um eine Stubenbar herzustellen. Auch diese Aufgabe war nicht einfach. Diesmal holte sich Romain Mingard Gold und Brian Thomi Silber. Der dritte Platz ging an Jonas Bleiker aus Guntershausen bei Berg TG (Erich Keller AG, Sulgen TG/56,78). «Ich habe sehr auf die Goldmedaille gehofft, doch ich war mir nicht sicher, weil nicht alles glatt lief», sagt der Neuenburger. Er kann nun nächsten Sommer in Ruhe seine Lehre abschliessen und sich dann aufs Training konzentrieren.

Mit Thomi und Mingard haben sich die beiden Schreiner, die auch in den zwei vorangehenden Wettkämpfen in der Nationalmannschaft vorne lagen, die Meistertitel gesichert. Sie dürfen nun den Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten (VSSM) und sein Westschweizer Pendant Frecem an den World Skills in Shanghai vertreten. Die Berufsweltmeisterschaften in China sind wegen der weltweiten Coronapandemie um ein Jahr verschoben worden, wie letzte Woche bekannt wurde.

## Wettkampf ohne Zuschauer

Die Pandemie hatte auch Auswirkungen auf die Schweizermeisterschaften der Schreiner. Nachdem die Zentralschweizer Berufsmesse in Luzern abgesagt wurde, konnte der Wettkampf an der HF Bürgenstock durchgeführt werden. Allerdings unter Ausschluss der Öffentlichkeit, was für die Kandidaten sehr schade war. Dennoch war der Anlass ein Erfolg. «Ich bin sehr stolz auf die

Teilnehmer und was sie in den letzten vier Tagen geleistet haben», sagt Tobias Hugentobler, Chefexperte Möbel beim VSSM. «Ich bin froh, dass wir den Wettkampf so gut und ohne Zwischenfälle über die Bühne bringen konnten. Nun können wir uns auf die WM konzentrieren. »

### **Zyklus beginnt alle zwei Jahre**

Die Berufsverbände VSSM und Frecem führen alle zwei Jahre eine Selektion für die World Skills durch. Der Zyklus erstreckt sich über mehrere Stufen. Zuerst werden in den Sektionen die besten jungen Schreinerinnen und Schreiner gesucht. Auf regionaler Ebene (West-, Zentral- und Ostschweiz) qualifizieren sich dann jeweils die besten Drei für die Schreinerinternationalmannschaft. An den Schweizermeisterschaften, auch Swiss Skills genannt, werden schliesslich die Meistertitel als Möbelschreiner/in sowie Massivholzschreiner/in vergeben. Diese berechtigen zur Teilnahme an den Berufsweltmeisterschaften.

### **Ranglisten**

#### **Kategorie Möbelschreiner/in**

1. Brian Thomi, Vordemwald AG, 77,07 Punkte. Lehrbetrieb: Schreinerei Willisegger, Zofingen AG.
2. Romain Mingard, Couvet NE, 67,81. Menuiserie Mathey, Cortaillod NE.
3. Benoit Danz, La Heutte BE, 66,73. Baugeno Biel Genossenschaft, Biel BE.
4. Linus Linder, Worb BE, 61,18. Stucki Küchen AG, Rüfenacht BE.
5. Severin Bichsel, Frauenfeld TG, 59,23. Schreinerei Fehlmann, Müllheim TG.
6. Jonas Bleiker, Guntershausen bei Berg TG, 54,29. Erich Keller AG, Sulgen TG.
7. Marcel Wagner, Niederbüren SG, 53,57. Schreinerei Egli, Niederstetten SG.
8. Hugo Pinto Paulo, Châtelaine GE, 51,67. Kulturdienste der Stadt Genf.
9. Léa Coutaz, Saint-Maurice VS, 30,95. Eskiss SA, Martigny VS.

#### **Kategorie Massivholzschreiner/in**

1. Romain Mingard, 72,20.
2. Brian Thomi, 68,00.
3. Jonas Bleiker, 56,78.
4. Benoit Danz, 54,01.
5. Severin Bichsel, 51,28.
6. Linus Linder, 45,98.
7. Marcel Wagner, 40,23.
8. Hugo Pinto Paulo, 37,13.
9. Léa Coutaz, 26,81.

Weitere Infos unter: [www.schreinermeisterschaften.ch](http://www.schreinermeisterschaften.ch)

### **Bildlegenden:**

Als Beilage erhalten Sie verschiedene Bilder. Bildangabe: VSSM (Thi My Lien Nguyen).

Podest Möbel (von links): Romain Mingard, Brian Thomi und Benoit Danz.

Podest Massivholz: Brian Thomi, Romain Mingard und Jonas Bleiker.

Sollten Sie weitere Bilder wünschen, können Sie sich gerne mir melden.

**Medienkontakt:** Nicole D'Orazio, Mitarbeiterin Kommunikation VSSM: 079 261 64 47 oder [nicole.dorazio@vssm.ch](mailto:nicole.dorazio@vssm.ch).